

# Klosterhof erstrahlt im Lichterglanz

Traditionelle Weihnacht  
in Sorzig

VON BÄRBEL SCHUMANN

**SORNZIG.** Der Klosterhof in Sorzig erstrahlt im hellen Lichterglanz. Sogar die alte Linde ist eingetaucht und verbreitet Weihnachtsstimmung. Junge und Alte genießen die Köstlichkeiten, die Vereine und Kinder anbieten. Auch im Klostergemäuer geht es derweil geschäftig zu. Der Speisesaal ist eine Geschenkewerkstatt. Mit Hilfe von Lehrern und Eltern der Grundschule „Auf der Höhe“ gestalten Kinder kleine Geschenke wie duftende Seife und Windlichter. Mitten drin im Getümmel steckt Bärbel Hübner, die Leiterin der Schule. „Ich glaube, es ist der 21. Klosterweihnachtsmarkt. Nur ein Jahr wurde mal ausgesetzt“, blickt sie zurück und erinnert sich zugleich an die Anfänge, als noch die Neusornziger Pädagogen die Hauptorganisatoren waren. „Heute ist alles anders, da wird der Markt von vielen gemeinsam organisiert und getragen. Das ist schön.“

Einige Türen weiter haben die Eltern der Kita „Kleine Früchtchen“ eine Tombola aufgebaut. 800 Preise gibt es zu gewinnen. Der Hauptpreis ist eine Motorboot-Tour über Leipzigs Wasserstraßen. Im Klosterhof zeigt der Weihnachtsmann immer noch Präsenz, nachdem er mit dem Feuerwehrauto anreiste und in der Weihnachtsmannstube die Wünsche der Kinder entgegen nahm. Dann schaute er sich an den Buden um. Dort traf er viele Bekannte und erwartete schließlich wie andere Gäste mit Spannung das von Schülern und Kita-Kindern gestaltete Programm in der Klosterscheune.

Zuvor wurde der traditionelle Weihnachtsstollen vom stellvertretenden Mügeln Bürgermeister Johannes Ecke und Bäckermeister Peter Wentzlaff angeschnitten und verteilt. Wolfgang Hanns begrüßte im Namen aller Organisatoren die Besucher. Er freute sich, dass sich wieder Gewerbetreibende, die Klosterstiftung, Vereine, die Kirchgemeinde, die Grundschule und die Kindereinrichtung für den Fortbestand des Klosterweihnachtsmarktes engagierten. Dazu gehört ebenso das Festhalten am Konzert des Mügeln Döllnitztal-Chores in der Dorfkirche.

„Die Mischung macht in Sorzig den Reiz aus. Noch schöner ist es hier, wenn auch Schnee gefallen ist. Aber das kann ja keiner beeinflussen“, erklärte Lutz Schlag, der mit seiner Familie aus Leisnig nach Sorzig gekommen war.



Der Stollenanschnitt gehört zum Klosterweihnachtsmarkt. Das Backhaus Wentzlaff spendierte die Weihnachtsleckerei auch in diesem Jahr. Foto: Bärbel Schumann